

16. Die lust'gen Musikanten

August Ferdinand Riccius, 1819 - 1886

Text: E. Grundmann

Nicht zu schnell, gut betont

Tenor I
Tenor II

1. Ein herr - lich Ding ists, durch den Wald im
2. Hei - ßa, wer blie - be wohl zu Haus, so -
3. Gott grüß dich, schmuk - kes Mäg - de - lein! Gott
4. Nun für den Trunk wolln wir zum Dank euch

Baß I
Baß II

3
hel - len Mor - gen zu mar - schie - ren. Die s
bald der Lenz an - hebt zu blü - hen? Die tru
grüß dich, Wirt zur vol - len Fla - sche! Seht, r
un - ser be - stes Lied - lein sin - gen, daß Wir vom

6
al - so - bald be - sag Le - oh, mu - si - zie - ren. Das
flink her - aus! Sagt Le - oh, müs - sen zie - hen. Mag
keh - ren ein, ist bis so, auch leer die Ta - sche. Frisch
Ber - ges - hang es so, re Her - zen klin - gen. Die

9
Wald - horn gellt, klingt ü - bers Feld, klingt ü - bers Feld, das
sit - zen fest, wem es ge - fällt, wem es ge - fällt bei
ag irisch ein - ge - schenkt! Das leid - ge Geld, das leid - ge Geld, ein
die Nacht zieht auf; am Him - mels - zelt, am Him - mels - zelt die

11

aus: Raritäten der Romantik II

© 1988 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.840/16

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2009 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

blitzt von tau-send Di-a-man-ten, von Di-a-man-ten. }
 Muh-men und bei al-ten Tan-ten, bei al-ten Tan-ten. } Wir
 Ding ist's, das wir nie-mals kann-ten, wir nie-mals kann-ten. }
 Stern-lein fun-keln wie Brillan-ten, wie Brillan-ten. }

blitzt von tau-send Di-a-man-ten. }
 Muh-men und bei al-ten Tan-ten. } Wir
 Ding ist's, das wir nie-mals kann-ten. }
 Stern-lein fun-keln wie Brillan-ten. }

blitzt von tau-send, tau-send Di-a-man-ten. }
 Muh-men und bei al-ten, al-ten Tan-ten. } Wir sind
 Ding ist's, das wir nie-mals, nie-mals kann-ten. }
 Stern-lein fun-keln, fun-keln wie Brillan-ten. }

blitzt von tau-send Di-a-man-ten.
 Muh-men und bei al-ten Tan-ten.
 Ding ist's, das wir nie-mals kann-ten.
 Stern-lein fun-keln wie Brillan-ten.

sind die lust-gen Mu-si-kan-ten, und ist gan-ze
 sind die lust-gen Mu-si-kan-ter ist die gan-ze
 kan-ten, die un-ser ist die gan-ze
 kan-ten, un-ser ist die gan-ze

Welt, wir sind die lust-ge-ten, und
 Welt, wir sind die lust-ge-ten, und
 Welt, wir sind die Mu-si-kan-ten, und
 wir sind die Mu-si-kan-ten, und
 ja un-ser ist die gan-ze wei-te Welt.